

DANKE

Das Goldbekhaus kooperiert mit vielen Partnerinnen und Partnern in und um Hamburg und wird von vielen Einrichtungen unterstützt – Ihnen allen gilt unser besonderer Dank:

Active City Summer | Aktion Mensch | Alsterdorfer Assistenz West | Aufstehen gegen Rassismus | Baltic Environmental Forum (BEF) | barner 16 | basis & woge e.V. | Bauspielplatz Poßmoorwiese | Behörde für Kultur und Medien Hamburg | Beirat Goldbekhaus | Bezirksamt Hamburg-Nord | biff Winterhude e.V. | Bodelschwing Ev. Stiftung | Bücherhalle Winterhude | BürgerstiftungHamburg | Bundesvereinigung Soziokultur | Blinden- und Sehbehindertenverein Hamburg | Campus Uhlenhorst | Chorosom Tanzcompany | Clubkombinat | Dancelot | Diary Slam | Dorit & Alexander Otto Stiftung | DOSB | ella Kulturhaus Langenhorn | Ev. Stiftung Alsterdorf | Fachschule für Soziale Arbeit Alsterdorf | foodsharing e.V. | fördern und wohnen | Forsmannschule | Fritz Kola | GOLD-BEKHOF e.V. | Goldene Stunde | Hamburger Abendblatt | Hamburger Comedy Pokal | Hamburger Handschlag IT Support | Hamburger Sparkasse HASPA | Hamburger Spendenparlament | Hamburger Sportbund e.V. | Hanzz Wurst | hejnorden GmbH | HipHop Academy Hamburg | Hochschule für Musik und Theater | Hood House | Hörfilmakademie | Initiative GoVote | Inklusionsbeirat Nord | ITEMS Africa | Jugendberatung Bodelschwing | Kehr wieder Brauerei | Kirchengemeinde Winterhude-Uhlenhorst | Kultur und Mehr! | Kulturklinker Barmbek | KULTUR & GUT | Kulturverein SMØRREBRØD e.V. | Kunstlinik | LAG – Kinder- u. Jugendkultur e.V. | LAG Jugend und Film Hamburg | Leben mit Behinderung Hamburg | mbt Hamburg | Minotauros Kompanie | mit2wo | nord folk festival | Pat*innen der Kinderetage | Q8 - Quartiere bewegen | Regionalkonferenz Winterhude-Süd | Röderstiftung | Rotermund Film | Sahnescnitte | Seiteneinsteiger e.V. | sharetopia | Sit 'n' Skate – Destroying Stereotypes! | Sport und Inklusion Alsterdorf | Sprechwerk | Sprinkenhof GmbH | Stadtkultur Hamburg e.V. | Steife Brise Improvisation Theater Training | Stiftung Kulturglück | Stiftung Kultur Palast HH | SUP Unity/Nature Guides | tach_ projekte . gestaltung . & agentur21029 | tagewerk.jarrestadt | Theater Eisenhans | Theater Mär | U-Need GmbH | UVM | Verband für Turnen und Freizeit (VTF) | VEVON e.V. | Winterhuder Helles | Winterhuder Wochenblatt | Working Products | w∞d.ii | Zinnschmelze | Zusammenkultur | den vielen großartigen Einzelspender*innen, ehrenamtlichen Helfer*innen, sowie den hoch engagierten Kurs-, Workshop-, Gruppen- und Projektleiter*innen.

katharina.lauer@goldbekhaus.de



Foto: Melanie Bohn



Foto: Melanie Bohn



Foto: Melanie Bohn



VORSTAND

Um uns herum kracht es – und es kracht beängstigend. Dabei geht es nicht allein um nahe wie fernere Kriege, um Hungerskatastrophen, tyrannische Weltpolitik und Tornados im internationalen Wirtschaftssystem. Es geht weiterhin um globale Klimaveränderung, die sichtbarer und leidvoller wird und allorts mit lokalen Wetterphänomenen droht. Aber auch das ist nicht alles – es geht um den Kern des öffentlichen und persönlichen Zusammenlebens: welche Werte vertreten wir, wie gehen wir miteinander um, was gilt, was ist wirklich wichtig, was ist verwerflich, was ist richtig, was verdient Respekt, wann wird Eigennutz schändlich und wieviel Lüge, Falschdarstellung, Profit- und Geltungssucht ist zu ertragen oder im Mitwissen zu verantworten?

Wie gut wäre es, wenn diese Herausforderung uns die Prioritäten und richtigen Handlungsweisen klar und zweifelsfrei erkennen ließen! Aber so scheinen wir – und scheint die Welt – nicht gebaut zu sein. Und doch ist es beruhigend, dass an die Stelle davon nicht reflexhaft ein Mehrheitsruf erklingt, der durchgreifende Ordnung fordert durch vermeintliche, vor allem aber fundamentalistische, populistische oder einfach nur korrupte Superkräfte. Dieses Widerstehen hat sehr viel mit Institutionen wie dem Goldbekhaus zu tun. Mit seinen kreativen Bildungs- und Partizipationsangeboten über die engagierte jährliche Beteiligung an der »Woche des Gedenkens« und vielfältigen Kulturprojekten auf Augenhöhe hin zum nachhaltigen circ@home wirkt das gesamte Team weiterhin gegen Hetze und hohle Heilsversprechen. Dafür gebührt Euch Dank und Anerkennung – wir bauen weiterhin auf Euren Schwung und Eure Ideen: Ihr handelt und setzt der Verwirrung Kompass und Tatendrang entgegen. Und das Unglaubliche ist: das Goldbekhaus bietet damit nicht nur Raum für Kreativität, Diskurs und Fokussierung, sondern begeistert und macht auch noch Spaß. Deshalb Ihnen allen ein herzliches Willkommen – seien Sie Teil der wichtigen und (er-) lebenswerten Stadtteilkultur am Goldbekufer!

Kai Peters | Angela Gobelin | Petra Oelker
vorstand@goldbekhaus.de



Foto: Melanie Bohn



Foto: Ali Hajji

KULTURQUARTIER WINTERHUDE

Seit Januar 2025 bündelt das Goldbekhaus seine interkulturelle Arbeit unter dem neuen Projekt-namen »KulturQuartier Winterhude«. Viele erfolgreiche Angebote mit kulturellem, künstlerischem und sportlichem Schwerpunkt konnten fortgeführt werden – und es sind spannende neue Kooperationen und Projekte entstanden. Ziel blieb es, Begegnungen im Stadtteil zu ermöglichen, Teilhabe zu stärken und Räume für Austausch, Bewegung und Kreativität zu öffnen.

Unsere integrativen Sportangebote wurden weiterhin gut angenommen – von **Abenteuer Bewegung für Eltern und Kids** bis hin zu **Bauchtanz** und **Dabka**. Neu startete im Februar der **Yoga & Sprachclub**, der körperliches Wohlbefinden und Sprachförderung in einem geschützten Rahmen miteinander verbindet. Das **Interkulturelle Frauenfrühstück** mit Raneem und Rama lud zu einem verlängerten Sommerformat auf den Hof, das auch von den Frauen des **Alphabetisierungskurses** entdeckt wurde. Im Rahmen von **Active City Summer** fand erneut Beachvolleyball im Stadtpark statt. In der **Näherwerkstatt** wurde fleißig repariert und geschneidert. Und der Chor **Songs from Home** beendete nach vielen Jahren sein gemeinsames musikalisches Schaffen.

Im Mai lud die **Woche der Vielfalt** in Hamburg-Nord zu vielfältigen Mitmachangeboten ins Goldbekhaus, darunter die interaktive Performance »Waschsalon der Emotionen« der **MomentMal!-Kooperation** und die Vernissage »We are one – are we though?« von Y'Unique X Ruttilano.

Mit den **Iranischen Choreographien** konnten Frauen in die Welt persischer Tanzchoreographien eintauchen. Die **Frauendisco** im November bot Frauen* einen geschützten Raum zum Tanzen. Seit November ist die renommierte **HipHop Academy Hamburg** Teil des KulturQuartiers. Mit Kursen in New Style Tanz und Graffiti richtet sie sich an Jugendliche ab 12 Jahren und eröffnet neue kreative Zugänge und Ausdrucksmöglichkeiten. Der **Kinderbücherschrank** zog 2025 ans Goldbekhaus um und bot weiterhin kostenlosen Zugang zu Kinderbüchern aus aller Welt. .

lina.schienze@goldbekhaus.de
hanna.schienze@goldbekhaus.de
tino.holzmann@goldbekhaus.de
astrid.jawara@goldbekhaus.de



UNSER 2025

Das Jahr 2025 im Goldbekhaus war geprägt von Wachstum, aufregenden neuen Ideen, Kooperationen und Veranstaltungen, aber auch von Schreckmomenten und Abschieden. Den ersten Schreckmoment gab es im Februar, als bei uns, einhergehend mit großem Vandalismus, eingebrochen wurde, ohne das etwas abhandengekommen ist. Aber es gibt immer etwas Gutes im Schlechten und dank netter Handwerker aus dem Restaurant, verbindlicher eigener Kontakte und einem sehr fähigen Versicherer, haben wir relativ schnell normal weiterarbeiten können. Im Juli haben wir unseren langjährigen technischen Leiter Jürgen Krenz verabschiedet und uns über seinen Nachfolger Luis Patricio Masuhr gefreut, der bei uns bereits seine Ausbildung absolviert hat. Lina Schienke leitet seit 1.1.2026 fest und nicht mehr als Elternzeitvertretung das Projekt »Kulturquartier Winterhude«. Wir möchten uns von der bisherigen Leiterin Linda Heesch verabschieden, uns für die tolle Zusammenarbeit bedanken und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft. Mit etablierten Projekten wie der Offenen Nähwerkstatt und neuen Angeboten wie dem Yoga- und Sprachclub oder dem Iranischen Tanz haben wir eine eigene interkulturelle Sparte im Haus, die mit wenigem Personal unglaublich viel auf die Beine stellt. Ebenfalls neu im Team sind seit dem Frühjahr Suse Martens und Gerrit Höllmann. Sie verstärken uns als Elternzeitvertretung im Rechnungswesen und Personal. Noah Jahnke hat seinen Bundesfreiwilligendienst im September beendet und wird zu unserer großen Freude zum 1.2.2026 eine Ausbildung zum Verkaufskaufmann bei uns beginnen. Im September erreichte uns die traurige Nachricht, dass die Künstlerin Jutta Bauer völlig überraschend verstorben ist. Als langjährige Mieterin eines Ateliers im Goldbekhof hat sie eine große und schwer zu schließende Lücke hinterlassen. Der Neubau der Halle wird nun voraussichtlich im Mai 2028 starten. Damit zusammenhängend gibt es eine Initiative, die eine Energiegenossenschaft im Bezirk anstrebt. Wir freuen uns, Teil dieser innovativen Idee sein zu dürfen.

Die Initiative Kulturwert hat im Jahr 2025 endlich einen Abschluss gefunden. Und obwohl die Ergebnisse mitunter nicht so ausgefallen sind, wie erhofft, bedanken wir uns für die unglaubliche Arbeit vor allem seitens der BKM und unseres Dachverbandes. Drei Stellen, die bei uns viel zu niedrig eingruppiert waren, sind nun an das restliche Team angepasst, was eine der Soziokultur angemessene Gerechtigkeit gebracht hat.

Auch im Jahr 2025 haben wieder über 100.000 Menschen unser Haus und die vielfältigen Veranstaltungen, Kurse und Märkte besucht. Unsere konstanten Angebote wie Flohmärkte, Winterhuder Tanznacht, vielfältige Musikveranstaltungen und die Angebote des Vereins erfreuen sich großer Beliebtheit und sind häufig ausgebucht. Unsere Vermietungen decken von Aktivgeburtstagen für Kinder bis zu mehrtägigen Firmenworkshops und dem Weinfest ein großes Spektrum ab und hinterlassen stets zufriedene Mieterinnen und Mieter, die gerne wiederkommen. Die Zusammenarbeit mit unseren Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Bezirksamt war auch dieses Jahr wieder zugewandt, hilfsbereit und mit einem stets offenen Ohr. Wir wissen das unglaublich zu schätzen und bedanken uns beim gesamten Team des Sozialraummanagements. Die wichtigsten Menschen kommen aber zum Schluss, nämlich das Team des Goldbekhauses und unser Vorstand, es ist wunderbar, mit euch zusammenzuarbeiten und ich danke euch für das vergangene Jahr.

Herzlich
Katharina Behrens

katharina.behrens@goldbekhaus.de

GOLDBEKHAUS VERSPIELT KINDERKULTUR

Die **Kultur-WG** nahm im Januar die Arbeit auf, unser **Herzensprojekt**, das sich dank der Förderung durch die Dorit und Alexander Otto Stiftung im Dezember 2024 für drei Jahre gründete. Seither geht das **Theater Mär** bei uns ein und aus und bringt nicht nur die bekannten Stücke für Kinder ab 3 auf die Bühne. Im Juli feierte das erste eigene Stück ab 4 Jahre seine Premiere. Spielerisch erarbeiteten Kita- und Schulkinder sowie Winterhuder Senior*innen Ideen zum Thema »Heldinnen und Helden meiner Kindheit«. Das Ergebnis erfüllte alle Beteiligten mit Stolz. Seither tourt »**Super-Kräfte-Chaos**« durch die Lande. Großen Spaß hat uns das **5. Sommerhudefest** auf dem Bauspielplatz bereitet. Das Wetter war schön und es waren wieder viele beteiligte Einrichtungen für Kinder und Familien vor Ort. Dank der reichlich Kuchenspenden von Winterhuder Eltern, war das Fest auch kulinarisch ein Erfolg. Die vielen gewachsenen Kooperationen im Haus sorgen jedes Jahr für ein tolles Kinderprogramm wie z.B. das jährliche **Theaterprojekt der Forsmannschule** oder das **Lesefest Seiteneinsteiger**. Seit November bereichert uns eine neue Kooperation mit der Stiftung am Grunewald und der Heinrich-Hertz-Schule. Die **Showtimebande** entwickelt ein eigenes Theaterstück, das nach Plan 2026 auf die Bühne kommt. Dass das Stück ungewöhnlich wird, verraten schon die Proben.

astrid.jawara@goldbekhaus.de
tino.holzmann@goldbekhaus.de



GOLDBEKHAUS VERNETZT NACHBARSCHAFT

2025 stellten wir uns den großen Fragen unserer Zeit und suchten gemeinsam nach Antworten auf **lokaler Ebene**. Dabei ging es um ökologische, soziale und politische Themen und um die Frage, wie wir Verantwortung im direkten Umfeld übernehmen können. Ein Meilenstein für die praktische Nachhaltigkeit war die Eröffnung des **GoldbekTAUSCH** am 12. April. Gemeinsam mit **sharetopia** haben wir einen Ort geschaffen, der das Teilen lebt und Ressourcen schont. Parallel haben wir mit **Circ@Home** seit März die Weichen für eine **zirkuläre Zukunft** gestellt. In Kooperation mit BEF Deutschland, UVM und dem Bezirk Hamburg-Nord luden wir bei unseren **Hofgesprächen** zu Lebensmittel- und Materialkreisläufen zum Umdenken ein. Von **Fermentieren über Linux** bis hin zu **Solisolar** erlebten wir viele spannende Workshops und Gespräche. Wir hoffen, dass sich daraus in unserer Nachbarschaft ein **aktives Netzwerk** entwickelt, das sich der Klimagerechtigkeit widmet. Doch Nachbarschaft heißt auch Haltung zeigen. Angesichts der politischen Herausforderungen im Wahljahr setzten wir mit der Reihe **Demokratie im Diskurs** und der GoVote-Kampagne ein klares Zeichen **für Grundrechte und gegen Rassismus**. Von Diana Duas bewegender Lesung bis hin zum offenen Dialog: Wir blieben ein **Raum für kritischen Austausch und solidarisches Miteinander**. Danke an alle Nachbar*innen für dieses inspirierende Jahr 2025!

tino.holzmann@goldbekhaus.de
friederike.zaengl@goldbekhaus.de



Foto: Ali Haji

GOLDBEKHAUS VEREINT INKLUSION

Das ganze Jahr hindurch lief **Inklusion goes on** – das von der Aktion Mensch geförderte Nachfolgeprojekt in den Räumlichkeiten des Treffpunkt Jarrestadt; die vielfältigen Werke konnten während der sommerlichen Ausstellungseröffnung im **KULTUR & GUT** mehrere Wochen lang bewundert werden.

Im Rahmen des praktischen Fortbildungsprojekts **Theater Add-on** konnten mehrere engagierte Teilnehmende unter professioneller Anleitung Audiodeskriptionen für zwei Theaterstücke erarbeiten. Blinde und seheingeschränkte Besucher*innen begaben sich auf abenteuerliche Reisen in das Märchenland im Rahmen des neuen Theaterstücks von **theater 36** und in Mr. Pilks Irrenhaus, aufgeführt von der **Minotauros Kompanie** in der **HfMT** und im **Sprechwerk**. **Karaoke mit Herz** in Zusammenarbeit mit der Nachfolgeklasse der **Fachschule für Soziale Arbeit** hat wie in den Vorjahren viele Singbegeisterte mit und ohne Behinderung zu mehreren geselligen Abenden gelockt. Die Teilnehmenden von **Manta Action** genossen 11 Ausfahrten auf dem großformatigen Stand Up Paddle Board, die Jugendlichen von **Sit'n Skate** verbrachten schon traditionsgemäß einen ihrer **Summerdays** bei uns. Die Wassersportbegeisterten Teilnehmer*innen des **SUP Ampu Tags** legten 2025 auch vom Goldbekhaus-Anleger ab. Die Neuauflage des **Kultur Inklusiv Festivals** begeisterte erneut mit einem bunten Mix aus Veranstaltungen und interaktiven Formaten aus den Bereichen Musik, Theater und Tanz.

hannes.engl@goldbekhaus.de



Foto: Melanie Böhn

GOLDBEKHAUS BESCHWINGT MUSIK | THEATER | COMEDY

Im Rahmen des **Independent Arts Festival Hamburg** begrüßten wir die Hamburger Choreografin und Tänzerin René*e mit Fake Diamonds. Das viertägige **nord folk festival** Ende September feierte eine gelungene Premiere mit großartiger Stimmung – und insgesamt 37 Workshops und Konzerte.

Die siebenköpfige Band **Treets** sorgte für einen ausverkauften Abend mit Perlen aus Rock und Pop, während das **Meemken & Duesmann Akustik Duo** sich zwischen leiser Melancholie und sanftem Rockpop bewegte. Der **Diary Slam** sowie die Comedy mit **Berhane Berhane** brachten das Publikum mehrfach zum Lachen. Lesungen mit **Turid Müller** und **Petra Oelker** öffneten literarische Welten. Und auch die Lesung von Traumatherapeutin **Verena König** stieß auf großes Interesse vor ausverkaufter Halle. Den Übergang vom Lesen zum Tanzen bildete die **12. Lange Nacht der Literatur**. Weitere Highlights waren das **Tanztheater** LimOnblu, das Harburger Theater-Sündikat, **Improtheater** mit dem Impro-Mix und der Improtheater-Show sowie **Hamburger Bühnengeflüster** mit Alle sieben Wellen. Großer Beliebtheit erfreuten sich auch die **Klezmersessions** und **-workshops**, die 2025 fortgeführt wurden. Jiddische Musik und Kultur brachten unter anderem Daniel Kahn, Christian Dawid, Mark Kovnatskiy, Alan Bern, Polina Shepherd und Stella Jürgensen auf die Bühne.

raphaela.kruse@goldbekhaus.de
suse.hartmann@goldbekhaus.de
astrid.jawara@goldbekhaus.de
jürgen.krenz@goldbekhaus.de



Foto: Melanie Bohn



GOLDBEKHAUS VERGNÜGT PARTIES | MÄRKTE

Die **Winterhuder Tanznacht** begeisterte auch in diesem Jahr unsere Gäste. Unsere Swingtanzpartyformate **Sunday Hop**, **Stompin' at the Goldbekhaus**, **Almost '26**, **Milongas Tango Argentino** und **Tanz inTakt** lockten nach wie vor Tanzbegeisterte aufs Parkett. Im Sommer feierten wir gemeinsam mit unseren alten und neuen Nachbar*innen die beliebten **Tanz den Hof**-Veranstaltungen mit Livemusik und Einführungsworkshops Swing und Tango Argentino – gefördert von der Bezirksversammlung Hamburg Nord. Soulmusik vom Feinsten: das Partyformat **Soul Shaker** feierte mit vielen Gästen Premiere. Publikumsliebling **Flohmarkt**. Bei jedem Wind, bei jedem Wetter. Drinnen wie draußen. Auf **20 Märkten** ließ sich bei uns über das ganze Jahr verteilt das ein oder andere schöne Stück finden. Wir sind gespannt auf das nächste Jahr und laden alle gerne wieder ein, die das Stöbern, Schlendern und Schnacken auf den Märkten so lieben!

raphaela.kruse@goldbekhaus.de
suse.hartmann@goldbekhaus.de
hanna.schienke@goldbekhaus.de
luis.patricio.masuhr@goldbekhaus.de

GOLDBEKHAUS KOPFÜBER KULTURELLE BILDUNG & KULTURVEREIN

Die Bühne begeistert! Die **Herbst-Zeitlosen**, **BÜHNENLUST**, **Gold-Impro** und **theater 36** beschäftigen sich wie gewohnt mit vielfältigsten Themen und bezauberten bei ihren Premieren und Werkschauen das Publikum.

Kurse, Workshops und **Vereinsangebote**. Auf die Vielfalt unserer Angebote im Bereich Tanz & Theater, Fitness & Spiel, Gesundheit & Entspannung sowie Wort & Farbe konnten sich unsere Besucher*innen wie gewohnt verlassen. Ganz besonders schön war es, dass wir immer mehr junge Eltern mit ihren Kids in den Bewegungslandschaften begrüßen durften und es immer summt und lacht im Haus! Es ist uns wieder eine Herzensangelegenheit gewesen, unsere Besucher*innen in Groß und Klein zu begeistern und zu bewegungskulturellem und kreativem Tun anzuregen.

Spaß auf dem Wasser war mit unseren verschiedenen SUP-Angeboten sowie den diversen Kajakgruppen auf unseren wunderschönen Winterhuder Kanälen garantiert. Wir hatten eine wunderbare **SUP-Kooperation** mit der **VHS** und konnten zwei **SUP-Aktionen sauberer Kanal** mit Hilfe der NUE-Stiftung umsetzen. Neu waren auch die im letzten Jahr ehrenamtlich begleiteten SUP-Abendtörns.

Aquarellieren und Zeichnen. Jeder Montag im Verein stand ganz im Zeichen der kreativen Künste! Unsere Gruppen wachsen beständig und wir konnten in das helle große Deck 9d umziehen. Danke an alle, die dies möglich gemacht haben!

suse.hartmann@goldbekhaus.de
alex.persiel@goldbekhaus.de



Foto: Melanie Bohn